

(12)

Europäisches Patentamt **European Patent Office** 

Office européen des brevets



EP 0 735 320 A3 (11)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3: 26.03.1997 Patentblatt 1997/13

(43) Veröffentlichungstag A2: 02.10.1996 Patentblatt 1996/40

(21) Anmeldenummer: 96102121.9

(22) Anmeldetag: 14.02.1996

(84) Benannte Vertragsstaaten: BE CH DE ES FR GB IE IT LI NL

(30) Priorität: 30.03.1995 DE 19511643

(71) Anmelder: DAS-DÜNNSCHICHT ANLAGEN SYSTEME GmbH DRESDEN D-01217 Dresden (DE)

(72) Erfinder:

· Reichardt, Horst, Dr. D-01257 Dresden (DE)

· Ritter, Lothar, Dipl.-Ing. D-01109 Dresden (DE)

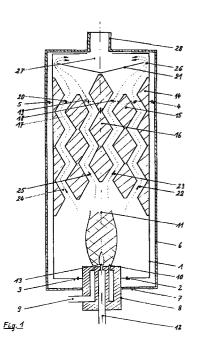
· Firkert, Günter, Dipl.-Ing. D-01159 Dresden (DE)

(51) Int. Cl.<sup>6</sup>: **F23G 7/06**, F23J 15/04, F23M 9/06, F23M 5/00

- · Labs, Lutz, Dipl.-Phys. D-91324 Dresden (DE)
- · Gehmlich, Konrad, Dipl.-Phys. D-01099 Dresden (DE)
- · Hofmann, Gerold D-01237 Dresden (DE)
- · Hentrich, Michael, Dipl.-Ing. D-01109 Dresden (DE)
- · Wiesenberg, Wido D-91109 Dresden (DE)
- (74) Vertreter: Rau, Manfred, Dr. Dipl.-Ing. et al Rau, Schneck & Hübner Patentanwälte Königstrasse 2 90402 Nürnberg (DE)

## (54)Verfahren und Einrichtung zur Reinigung von schadstoffhaltigen Abgasen durch chemische Umsetzung

Abgase aus CVD- und Plasmaprozessen ent-(57) halten unterschiedliche Schadstoffe, insbesondere Fluor - und Silizium-Verbindungen. Sie werden durch ein mehrstufig wirkendes Verfahren in einer Brennkammer (1) mit Hilfe einer Brenngasflamme (11) thermisch zersetzt, oxidiert oder zur chemischen Reaktion aktiviert. Fluorhaltige Bestandteile des Abgases werden an, mit Siliziumdioxid bedeckten, erhitzten Oberflächen (14,15,16) der Brennkammer (1) in flüchtige, in einem nachfolgenden Prozeßschritt leicht hydrolisierbare und neutralisierbare Verbindungen chemisch umgesetzt. Die Abscheidung poröser Siliziumdioxidschichten auf Oberflächen in der Brennkammer (1) erfolgt durch thermische Oxidation von Silan oder von anderen Siliziumverbindungen sequentiell zu zeitlichen Reinigungsphasen von Abgasen mit fluorhaltigen Abgasen. Das Verfahren ist besonders für die Reinigung von Abgasen aus Prozessen geeignet, bei denen fluorhaltige und siliziumhaltige Schadstoffe in natürliche Folge anfallen. Da bei dem Verfahren in einer einzigen Brennkammer (1) nacheinander mehrere chemische Umwandlungsprozesse zur Wirkung gebracht werden, erzielt man sehr niedrige Schadstoffgehalte in der Abluft.





## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT Nummer der Anmeidum EP 96 10 2121

Nummer der Anmeldung

	EINSCHLÄGIG	E DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokume der maßgeblic	nts mit Angabe, soweit erforderlich, hen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)	
A	DE-A-43 19 118 (BREITBARTH)  * Spalte 2, Zeile 14 - Spalte 3, Zeile 42  * Spalte 3, Zeile 54 - Spalte 4, Zeile 5 *		1	F23G7/06 F23J15/04 F23M9/06 F23M5/00	
A	EP-A-0 054 530 (FLE * Zusammenfassung;		1		
A	* Seite 4, Absatz 4	ARGE REFRACTAIRES) - Seite 4, Absatz 1 * - Seite 5, Absatz 1 * - Seite 8, Absatz 1 *	3		
A,D	DD-A-221 088 (F.SCHILLER UNIVERSITÄT JENA)		)		
A	DE-A-44 13 734 (UNI (TH))	E-A-44 13 734 (UNIVERSITÄT KARLSRUHE TH))			
A	EP-A-0 212 410 (HOE	CHST AG)		RECHERCHIERTE	
A	DE-A-41 07 595 (JÜL	ICH GMBH)		F23G F23M A62D	
Der v		de für alle Patentansprüche erstellt			
	Recherchenort	Abschlußdatum der Reckerche	51	Prifer	
Y:vo an A:te	DEN HAAG  KATEGORIE DER GENANNTEN I  n besonderer Bedeutung allein betrach deren Verbifentlichung derselben Kate chnologischer Hintergrund chtschriftliche Offenbarung wischenliteratur	E: älteres Patente nach dem Ann g mit einer D: in der Anneld egorie L: aus andern Gr	zugrunde liegende lokument, das jed neldedatum veröffe ung angeführtes I ünden angeführtes	entlicht worden ist Ookument	